

41. Zürcher Silvesterlauf

Ein Lauf für Herz und Auge 10. Dezember 2017

Der Zürcher Silvesterlauf gehört zur Vorweihnachtszeit wie das Märli tram oder der Weihnachtsmarkt. Zehntausende schliessen am 10. Dezember ihr Laufjahr ab.

Am nächsten Sonntag gehört die Stadt Zürich wieder ganz den Läuferinnen und Läufern. Die bunte

Mischung aus Laufcracks, Gelegenheitsjoggern, Familien, Kindern und Jugendlichen ist das Schöne am Zürcher Silvesterlauf.

Hautnah können Zuschauerinnen und Zuschauer auch die Aushängeschilder des Schweizer Längstreckenlaufs bewundern. Das Ausscheidungsrennen über rund

5 km legt die Elite auf einer kurzen Runde über 385 Meter zurück. Ganze 14-mal spurten die Laufcracks also an den Zuschauern vorbei. Und das mit einem eindrücklichen Temposchnitt von ca. 20 km/h. Das Eliterennen am Zürcher Silvesterlauf bleibt bis zum Schluss spannend wie ein Krimi.

Denn jeweils nach zwei Runden scheiden zwei bis vier der Hintersten aus dem Rennen aus. Die fünf Läuferinnen und Läufer, die bis zum Schluss durchhalten, spurten um den Tagessieg. Die Männer starten um 13.25 Uhr, die Frauen um 13.40 Uhr und freuen sich auf tatkräftige Unterstützung aus dem Publikum.

Der Zürcher Silvesterlauf in Zahlen



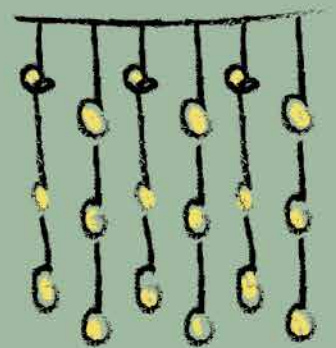
Über **24 000** Läuferinnen und Läufer spurten letztes Jahr insgesamt 172 917 Kilometer und damit über viermal um den Erdball.



1,5 Tonnen Abfall werden am Sonntagabend nach dem Rennen fachgerecht entsorgt, damit am Montag alles wieder blitzblank ist.



90 Nationen sowie Vertreter aus allen 26 Kantonen der Schweiz sind am Start.



12 000 Lichtersterne leuchten vom Himmel über der Bahnhofstrasse auf die Sportlerinnen und Zuschauer.



300 freiwillige Helferinnen und Helfer sind für das Wohl der Teilnehmenden besorgt. Ohne Volunteers könnte der Lauf nicht durchgeführt werden.



© alphafoto.com